

### **Reise nach Sankt Petersburg vom 10.10 bis 16.10.2016**

Auch in diesem Jahr organisierte unser Verein eine Jugendbegegnungsreise nach Russland in die historisch bedeutsame Metropole Sankt Petersburg. Dort erwartete den Mädchen und Jungen aus Leipzig ein umfangreiches Programm im Rahmen des Projektes „Internationale Begegnungen 2016“.

Nach unserer Ankunft im Zentrum „Intellekt“, in einem Vorort von Sankt Petersburg, wurden wir herzlich von unseren Gastgebern und den Schülern aus Russland begrüßt. Nachdem die Delegation unseres Programms erfolgte, ging es anschließend auf eine beeindruckende Stadtrundfahrt, vorbei an den Sehenswürdigkeiten von Sankt Petersburg, bei der sich die Schüler einen ersten Eindruck von der Stadt verschaffen konnten. Den ereignisreichen Tag ließen wir gemeinsam mit den einheimischen Jugendlichen in gemütlicher Atmosphäre ausklingen. Dabei hatten die Jugendlichen die Gelegenheit sich gegenseitig auszutauschen und kennen zu lernen.

Den zweiten Tag starteten die Kinder mit einer Umgebungserkundung rund um unsere Unterkunft. Um mehr über das Land, die Kultur und der Kunst Russlands zu erfahren, fand anschließend ein gemeinsamer kultureller Austausch statt, bei dem die Jugendlichen einen traditionellen Volkstanz erlernten, was allen viel Spaß bereitete. Nachmittags ging es zur Besichtigung in die Eremitage, welches in mehr als 350 Sälen über 60.000 Exponate ausstellt und mit seinen insgesamt fast drei Millionen Objekten eines der größten und bedeutendsten Museen der Welt ist.

An den folgenden Tagen fanden verschiedene Veranstaltungen, Workshops und Seminare zu kulturellen und politischen Themen statt. Im gemeinsamen Dialog lernten die Jugendlichen ihre eigene Meinung zu äußern und ein gegenseitiges Verständnis zu entwickeln. Um die Zeit abwechslungsreich zu gestalten unternahmen wir verschiedene Exkursionen zu bekannten Sehenswürdigkeiten der Stadt, wie dem Russische Museum und dem Michailowski Palast, dem Pawlowsk-Palast mit seinen weitläufigen Grünanlagen und der Isaaskathedrale und der Peter-Paul-Festung. Nach der Besichtigung des beeindruckenden Alexandrinski-Theater ließen wir uns von der Vorführung „Die Hochzeit“ verzaubern. Alle waren beeindruckt von der geschichtsträchtigen kulturellen Vielfalt, die Sankt Petersburg zu bieten hat.

Durch den regen Austausch mit den einheimischen Jugendlichen, der sich durch die zahlreichen gemeinsamen Veranstaltungen ergab, entstanden viele interessante Gespräche und es wurde sogar die eine oder andere Freundschaft geschlossen.

Der Höhepunkt aller Begegnungen stellte die gemeinsame Abschlussfeier dar, bei der sich jeder Einzelne persönlich einbrachte und etwas vortrug. Philipp Raymkhen und Nastja Heim beispielsweise, verzauberten alle mit ihrer Darbietung am Klavier und im Gesang. Bei anschließendem Kerzenschein in trauter Atmosphäre trugen alle ihr persönliches Resümee vor und es ging eindeutig hervor, dass alle begeistert waren und gerne noch einmal solch eine Reise unternehmen möchten.

Durch die positive Resonanz und Begeisterung beider Seiten planen wir ein Wiedersehen mit unseren Gastgebern und wollen sie alle herzlich in Leipzig willkommen heißen.

Wir bedanken uns alle für die gelungene Zusammenarbeit und die schöne gemeinsame Zeit.

# Hilfswerk zur Deutsch-Russisches Heiligen Alexandra e.V.

